

# Im Einsatz für die Umwelt

Angelverein Wennetal säubert Fluss-Ufer schon seit 40 Jahren / Sogar eine Bombe lag am Wasser

**WENHOLTHAUSEN.** (stef) Rund um Wennholthausen waren sie wieder unterwegs: Hobby-Angler - bewaffnet mit Gummistiefeln, Handschuhen und blauen Plastik-Säcken. Ihr Ziel war es, die Wenne vom angesammelten Müll zu befreien.

Seit 40 Jahren gibt es den Angelverein Wennetal Wennholthausen inzwischen - und seit 40 Jahren ist nun auch die „Wennesäuberung“ Tradition.

## Klare Sache

„Wir haben die Wenne gepachtet - da ist es eine klare Sache, dass wir den Fluss und das Ufer sauber halten“, sagt Hans-Jürgen Schulte, Vorsitzender des Vereins. Etwa 20 bis 30 Angelfreunde seien jedes Jahr dabei, wenn in kleinen Gruppen entlang des Flusses der Unrat zusammengesucht wird. „Da kommt schon ein großer Anhänger voll Müll zusammen“, erzählte Schulte.

## Gelassenheit

Aufgeräumt wird in alle Richtungen: Bis nach Sallinghausen, Bremke und zum Berger Hammer wird in kleinen Trüppchen gewandert. Alles was in die Natur nicht hineingehört, wird mitgenommen.



Mitglieder des Angelvereins Wennetal im Einsatz für die Umwelt: Seit 40 Jahren säubern die Angler regelmäßig die Ufer der Wenne. Foto: Steffi Schauerte

Die gesamte Aktion dauert fast drei Stunden - aber schon nach kurzer Zeit stehen die ersten vollen Müllsäcke an der Straße. Sie werden dort eingesammelt und von der Gemeinde Eslohe entsorgt. „Eine Strumpfhose, will die einer haben?“ „Diese Socke

könnte glatt deine Größe sein“ - die Angler nehmen die Umweltverschmutzung in der Regel gelassen.

Doch es gibt auch Funde, die mit Kopfschütteln zur Kenntnis genommen werden. Kühlschränke, Öfen und alte Reifen sind am Wenneufer lei-

der keine Rarität. Sogar ein totes Schaf haben die Angler bei ihrer Sammlung im vergangenen Jahr entdeckt.

„Folienfetzen, Flaschen und Dosen sind immer dabei“, erklärte Schulte. Dank des Einwegpfands sei das aber wesentlich weniger gewor-

den, erklärt Hans-Jürgen Schulte.

Der spannendste Fund waren vor einigen Jahren eine Bombe und Munition aus dem Zweiten Weltkrieg. Erst nach der Entschärfung konnten die Angler damals ihre Arbeit fortsetzen.